

# Johann von Buch

und die Professionalisierung des Rechts  
zwischen Bologna und Tangermünde

24.05. - 08.12.2019



Burgmuseum Tangermünde  
Schloßfreiheit 5  
39590 Tangermünde



Einladung

Begrüßung	Jürgen Pyrdok Bürgermeister der Stadt Tangermünde
	Dr. Gabriele Köster Direktorin der Magdeburger Museen; Leiterin des Zentrums für Mittelalterausstellungen
	Günter Rettig Ortsbürgermeister Buch
Einführung	Univ.-Prof. Dr. Heiner Lück Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg; Ordentliches Mitglied der Sächsischen Akademie der Wissenschaften zu Leipzig
Musik	Ida Lindemann

Die Stadt Tangermünde befindet sich im zentralen Verbreitungsgebiet des Magdeburger Stadtrechts und des Sachsenspiegels. Von herausragender Bedeutung ist ihre Verbindung zu dem gelehrten Juristen **Johann von Buch**, der an der Universität Bologna Rechtswissenschaft studiert hatte und danach als markgräfllich-brandenburgischer Hofrichter und höchster Beamter der Mark Brandenburg tätig war. Das größte Verdienst des aus Buch bei Tangermünde stammenden Gelehrten besteht in der Glossierung des Sachsenspiegel-Landrechts. Der Lebensweg Johann von Buchs und sein Einfluss auf die Entwicklung der Rechtskultur werden in der Ausstellung gezeigt.

Zur Eröffnung der Ausstellung

am **Freitag, den 24. Mai 2019, 17.00 Uhr**,  
laden wir Sie, Ihre Familie und Ihre Freunde herzlich  
in die Salzkirche Tangermünde, Zollensteig, ein.

Im Anschluss besuchen wir gemeinsam die Ausstellung  
**Johann von Buch und die Professionalisierung des Rechts  
zwischen Bologna und Tangermünde**  
im Burgmuseum Tangermünde, Schloßfreiheit 5